



AUF EINEN BLICK

Zusammenfassung

Die Kroschke Gruppe, eine mittelständische Unternehmung für Kfz-Kennzeichen und nichttechnische Kfz-Dienstleistungen, hat mit SAP-Software ihre Geschäftsprozesse auf eine zukunftssichere Basis gestellt. Die Daten von 400 Service-Points, 50 Zulassungsdiensten und zehn Niederlassungen werden zentral verarbeitet.

Internetadresse

- www.kroschke.de
- www.dad.de

Die wichtigsten Herausforderungen und Projektziele

- Durchgängige und übergreifende Prozessoptimierungen
- Medienbruchfreies Arbeiten
- Mengengerüst pro Jahr:
 - Management von ca. 1 Mio. Zulassungsdokumenten
 - Abwicklung von ca. 1,3 Mio. Aufträgen

Lösung und Services

mySAP ERP

Entscheidung für SAP

- Effizienz durch Software und Beratung aus einer Hand
- Einsatz von Standardfunktionalitäten
- Flexible Schnittstellen
- Release- und Zukunftssicherheit
- Verlässlichkeit in der Zusammenarbeit
- Implementierungs- und Technologiekompetenz der SAP-Berater

Highlights der Implementierung

- Unterschreitung des Zeitbudgets um einen Monat
- Altdatenübernahme innerhalb eines Tages
- Know-how-Transfer an Kroschke-Mitarbeiter

Hauptnutzen für den Kunden

- Erhöhung der Prozessqualität durch konsequente Nutzung des SAP-Standards
- Steigerung der operativen Flexibilität
- Reduzierung von Durchlaufzeiten und Transaktionskosten
- Erhöhung von Effizienz und Wirtschaftlichkeit
- Steigerung von Qualität und Produktivität
- Sehr gute Performance und hohe Akzeptanz bei den Anwendern
- Weniger manueller Aufwand und weniger Fehler
- Problemlose Implementierung neuer Geschäftsprozesse
- Vergleichsweise geringer Personalaufwand für die Betreuung der SAP-Infrastruktur

Implementierungspartner

SAP Consulting*

Vorhandene Systemlandschaft

SAP R/3

Integration von Nicht-SAP-Produkten

- Hardware: HP Itanium
- Betriebssystem: HP-UX 11.23

„Mittelständische Unternehmen, die sich am Markt behaupten wollen, sollten SAP als strategischen Partner wählen. Wir sind ein gutes Beispiel dafür, dass sich innovative Produkte und Dienstleistungen im SAP-Standard abbilden lassen.“

Gunnar Dresen, Vorstand, Christoph Kroschke AG

CHRISTOPH KROSCHKE AG

Kfz-Dienstleister auf Expansionskurs: 400 Service-Points, 50 Zulassungsdienste, zehn Niederlassungen, eine IT-Lösung

Wenn in Deutschland ein Auto oder eine komplette Fahrzeugflotte zugelassen, überführt oder stillgelegt wird, steht in den meisten Fällen eine prozessorientierte Dienstleistung der Kroschke Unternehmensgruppe dahinter. Was 1957 in Braunschweig mit einem Autoschildergeschäft begann, ist heute ein modernes mittelständisches Unternehmen mit nichttechnischen Komplettendienstleistungen rund um Kfz-Zulassung, -Verwaltung und -Logistik. Die in Ahrensburg bei Hamburg ansässige Firmengruppe umfasst drei eng verzahnte Unternehmen: Christoph Kroschke AG (Kennzeichenprägung und Zulassungsdienste), DAD Deutscher Auto Dienst GmbH (Prozessmanagement für Autohersteller, Leasinggesellschaften, Autovermieter), Kroschke Car Logistik GmbH (Überführungsservices).

Altsystem nicht mehr zukunftskompatibel

Mit bundesweit rund 400 Service-Points, 50 Zulassungsdiensten, zehn Niederlassungen und mehr als 1.500 Mitarbeitern erzielte die Kroschke Gruppe im Geschäftsjahr 2005 einen Umsatz von 57 Millionen Euro. An die IT-Infrastruktur stellt das Unternehmen sehr hohe Anforderungen, denn alle Daten der Standorte und Niederlassungen werden zentral in Ahrensburg verarbeitet. Dazu zählen die täglichen Transaktionen von 400 Service-Points. Aber auch Zulassungen, Um- und Abmeldungen, Stilllegungen, Überführungen und die Schlüsselverwaltung müssen im System abgebildet, dokumentiert und archiviert werden. Ein Datenvolumen, das 1997 das bislang genutzte ERP-System an seine Grenzen brachte. Hinzu kamen Schnittstellenprobleme, Schwächen im Informationsfluss, mangelnder Support und unzureichende Erweiterungsmöglichkeiten.

* Seit dem 01.01.2005 kooperieren SAP Deutschland AG & Co. KG und SAP Systems Integration AG noch enger. Mit dem gemeinsamen Serviceportfolio SAP Consulting steht unseren Kunden künftig ein umfassenderes betriebswirtschaftliches sowie technisches Beratungsangebot zur Verfügung.

**SAP Systems
Integration AG**

St. Petersburger Straße 9
01069 Dresden
T +49/3 51/48 11-0
F +49/3 51/48 11-303
www.sap-si.de

**SAP Deutschland
AG & Co. KG**

Neurottstraße 15a
69190 Walldorf
T 08 00/5 34 34 24*
F 08 00/5 34 34 20*
* gebührenfrei in Deutschland
T +49/18 05/34 34 24**
F +49/18 05/34 34 20**
** gebührenpflichtig

E info.germany@sap.com
www.sap.de

Kostenloser Online Newsletter
www.sap.de/sapimfokus

Neue IT-Ära mit SAP

Mit Blick auf das kontinuierliche Firmenwachstum entschloss sich das Kroschke-Management zu einem tief greifenden IT-Richtungswechsel und -Reformprozess. Nach einer gründlichen Marktsondierung fiel die Wahl auf SAP® R/3® – Funktionen heute verfügbar in mySAP ERP. Für ein mittelständisches Unternehmen zur damaligen Zeit sicherlich eine etwas ungewöhnliche Entscheidung, die Andreas Krohn, Bereichsleiter Information Technology, begründet: „Wir suchten eine flexible Lösung mit hohem Automatisierungs- und Integrationsgrad und einen starken, zuverlässigen Partner. SAP hat unsere Erwartungen und Anforderungen voll und ganz erfüllt.“

Die Messlatte für das anspruchsvolle, von SAP Consulting unterstützte Projekt lag hoch. Mit einer beachtlichen, von den Mitarbeitern und Führungskräften getragenen Initiative gelang die Umstellung reibungslos. Der veranschlagte Zeitrahmen wurde sogar um einen Monat unterboten. Heute betreuen fünf Mitarbeiter der IT-Abteilung die komplette SAP-Infrastruktur. „Der Know-how-Transfer hat ausgezeichnet funktioniert. Das Wissen um die Geschäftsprozesse ist ein großer Vorteil für uns“, so Andreas Krohn.

Moderne Technologie für sichere Perspektiven

Mit der Einführung der SAP-Software verwirklichte die Kroschke Gruppe ihr Bestreben nach flexiblen, bereichsübergreifenden Strukturen und einer umfassenden betriebswirtschaftlichen Lösung. Alle Geschäftsprozesse wurden praxisbezogen und absolut kunden-, mitarbeiter- und ergebnisorientiert gestaltet. Dies betrifft den gesamten Betriebsablauf von der Auftragerfassung über die Leistungserbringung und Rechnungsstellung bis hin zur internen Verrechnung zwischen den drei Gesellschaften. Der Gewinn: Gestraffte Informationsflüsse sorgen für mehr Geschwindigkeit und Transparenz, Qualität und Produktivität wurden gesteigert. Auf veränderte Markt- und Rahmenbedingungen kann das Unternehmen flexibel reagieren.

Weitere Pluspunkte: Mit SAP Real Estate Management verwaltet die Christoph Kroschke AG rund 1.000 Miet- und Vermietungsverträge. Auch mit der SAP-Personalwirtschaftslösung ist man in Ahrensburg hochzufrieden. „Wir erstellen pro Monat für rund 1.500 Mitarbeiter, darunter viele Teilzeitbeschäftigte mit unterschiedlichen Entlohnungsarten, die Gehaltsabrechnungen. Wenn uns im Rahmen einer Sozialbetriebsprüfung Korrektheit bis ins Detail attestiert wird, ist das ein sehr beruhigendes Gefühl“, bestätigt Vorstand Gunnar Dresen.

Dem Wettbewerb eine Länge voraus

Nach rund zehn Jahren beendet Kroschke das erfolgreiche SAP-R/3-Kapitel und vollzieht im Dezember 2006 als SAP-Ramp-up-Kunde einen wichtigen Schritt Richtung Zukunft: Der Umstieg auf mySAP ERP läuft bereits auf Hochtouren. Die neuen Funktionalitäten und Möglichkeiten wird das expandierende Unternehmen für weitere Verbesserungen der immer komplexer werdenden Prozesse nutzen.

Für Gunnar Dresen ist die Partnerschaft mit SAP Bestandteil der strategischen Unternehmensausrichtung: „Wir müssen uns durch Qualitäts- und Kostenführerschaft vom Wettbewerb unterscheiden. Beides lässt sich nur mit effizienten Prozessen innerhalb einer integrierten IT-Lösung erreichen. Die Anbindung neuer Niederlassungen oder das Aufsetzen neuer Prozesse können wir mit SAP-Software sehr schnell umsetzen.“

Wie sieht der Vorstand die Zukunft? Dazu Gunnar Dresen abschließend: „Wir wollen Datenströme koordinieren, die den Lebenszyklus eines Autos begleiten und transparent machen. Die Kroschke Unternehmensgruppe kann dabei als Datendreh-scheibe fungieren – unterstützt von einer innovativen, leistungsfähigen IT auf der Basis von SAP-Software.“